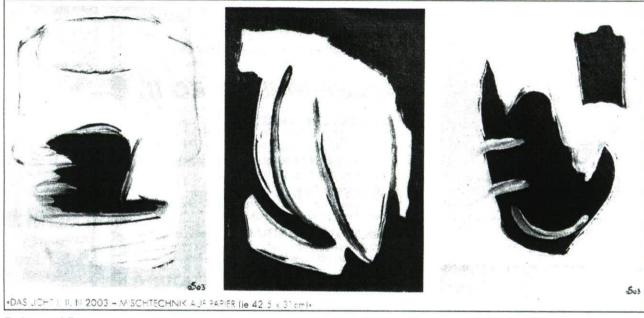
Leidenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Leben

Ausstellung mit Malerei von Emmi Schmucki in der Tangente Eschen

Am Mittwoch, 6. April, wird um 19 Uhr in der Tangente Eschen die Ausstellung mit neuesten malerischen Arbeiten von Emmi Schmucki eröffnet.

Die seit den 1970er Jahren in Zizers lebende St.Gallerin war letztmals vor rund fünf Jahren in der Tangente zu Gast. Inzwischen ist ein Katalog dank schweizerischer und liechtensteinischer Förderung und Unterstützung erschienen, der mit den Untertiteln Licht und Schatten, Innen und Aussen, Erinnerung und Traum einige der Pole





Farben und Formen von Intuition und Inspiration geleitet: Ab kommenden Mittwoch sind in der Tangente in Eschen neue Werke von Emmi Schmucki zu sehen.

von Emmi Schmuckis Schaffen umreisst. Unabhängig von Tradition und akademischen Regeln erlebt der Betrachter in Emmi Schmuckis Arbeiten eine intensive und leidenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Leben, seinen Bedingungen und Sehnsüchten, eine Auseinandersetzung mit der Umwelt, mit der schönen und zugleich auch schrecklichen Welt. «Ich lasse mich von meiner Umgebung, den Menschen und der Welt berühren ... und so

entstehen in meinem Atelier Bilder, die – so hoffe ich – auch wieder berühren, sei es mit den Farben, den Formen, der Aussage oder dem Thema», fasst Emmi Schmucki ihren Weg von der Inspiration zur Formfindung, ihre Suche

nach Ausdrucksmitteln für erlebte Inhalte zusammen. «Kunst ist für mich genau so einfach wie auch schwierig – wie unser Leben.»

Es sind prozesshaft entstandene, von Intuition und Inspiration geleitete. zugleich dem Betrachter Raum lassende Bilder. Sie geben Zeugnis von einem virtuosen Umgang mit Farben und Formen. Emmi Schmuckis sich ständig verändernden künstlerischen Grundformen sind wie unverkennbare Zeichen, die in eigener Sprache «sprechen» ohne eine fixierte Geschichte erzählen zu wollen und darum beim Betrachter einen Blick zwischen die Zeichen und Zeilen einfordern.

Die Tangente freut sich, alle die neugierig sind auf mehr, in Eschen begrüssen zu dürfen.

Tangente, Haldengasse 47, Eschen, Vernissage Mi 6. April, 19 Uhr, Ausstellungsdauer bis So 24. April. Öffnungszeiten: Fr 17 bis 20 Uhr, Sa und So 14.30 bis 18 Uhr. An Samstagen und Sonntagen ist die Künstlerin persönlich anwesend.

